

Pressemitteilung vom 17.12.2012

Seniorenadventsfeier der Stadt Erlensee punktet mit Gemütlichkeit

In diesem Jahr fand die Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren der Stadt Erlensee im stimmungsvoll dekorierten Bürgerhaus „Zum neuen Löwen“ statt. Ausgerichtet wurde sie vom Seniorenbeirat und dem Fachbereich Familie und Soziales der Stadt Erlensee in Kooperation mit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde.

Nach einem besinnlichen ökumenischen Gottesdienst, der von den Pfarrern Brennfleck, Häfner und Wichihowski gemeinsam gehalten wurde, gab es Kaffee und Kuchen. Da

Erlensee sich um den Titel „Fair Trade Town“ beworben hat, wurde die Seniorenadventsfeier in diesem Jahr voll unter dem Motto Fair Trade ausgerichtet. Es gab fair gehandelten Kaffee, der geschmacklich überzeugt hat sowie Fair Trade Zucker. Außerdem wurde Bio-Kuchen von einem regional tätigen Biobäcker angeboten. Fairer Handel bedeutet auch, regionale Anbieter, die nachhaltig und umweltgerecht produzieren, zu fördern. Die zusätzlich gereichten Wurst- und Käsebröte waren ebenfalls in bester Bio-Qualität.



Um den Senioren die Produktpalette fair gehandelter Produkte näher zu bringen, konnte Frau Kraft vom Eine-Welt-Laden aus Rodenbach dazu gewonnen werden, sich an der Adventsfeier zu beteiligen. Im Foyer des Bürgerhauses wurde ein Stand mit vielen unterschiedlichen Produkten aufgebaut. Der ein oder andere fand hier sogar noch ein kleines, nicht alltägliches Präsent für Weihnachten.

Darüber hinaus wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Nach den Grußworten der ersten Stadträtin Birgit Behr und des Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Birkenstock, las Frau Lilienfeld die Weihnachtsgeschichte auf „frankfurterisch“ vor, was ganz ausgezeichnet klang. Danach sorgte die kleine Claudia mit ihrer zauberhaft vorgetragenen Geschichte über einen Christbaumständer für einige Schmunzler und Lacher. Die Grundschulbetreuung an der Eulenhofschule, das „Eulennest“, präsentierte mit 30 Kindern eine mit viel Engagement einstudierte Inszenierung des Krippenspiels, das auch durch das aufwendige Bühnenbild und die authentisch wirkende Verkleidung der Kinder beeindruckend war. In diesem Zusammenhang muss erwähnt werden, dass die Mütter der Kinder im Hintergrund der Veranstaltung sehr fleißig waren. In der Küche wurde Kaffee gekocht, Milchkännchen wurden nachgefüllt, unermüdlich wurden Teller und Tassen gespült und vieles mehr. Daher war man allgemein der Ansicht, dass sich das „Eulennest“ die großzügige Spende des Handarbeitskreises der Stadt Erlensee über 300 Euro redlich verdient hat!

Zu guter Letzt erschien der Nikolaus, der sich sorgsam auf seinen Auftritt vorbereitet hatte. Es wurden Gedichte vorgetragen, die zum Nachdenken anregten und Geschenke verteilt. Da es für jeden Besucher der Adventsfeier ein kleines Gedicht vom Nikolaus gab, war es gut, dass ihm zwei helfende Engelchen zur Seite standen.

Zum Gelingen der Veranstaltung trug auch eine großzügige Spende der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG bei.

Erlensee, den 17.12.2012

Für den Magistrat

gez.
Birgit Behr
Erste Stadträtin